

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz

27. März 2014





Agenda

- Unternehmensprofil
- Konzernentwicklung 2013 und Ausblick
- Strategie "Leifheit GO!"
- Zusammenfassung
- Anhang



Unser Mission Statement

Die Leifheit-Gruppe ist ein im europäischen Markt führendes Unternehmen für Markenprodukte in ausgewählten Bereichen des Haushalts















Markengeschäft erzielt den größten Umsatzbeitrag

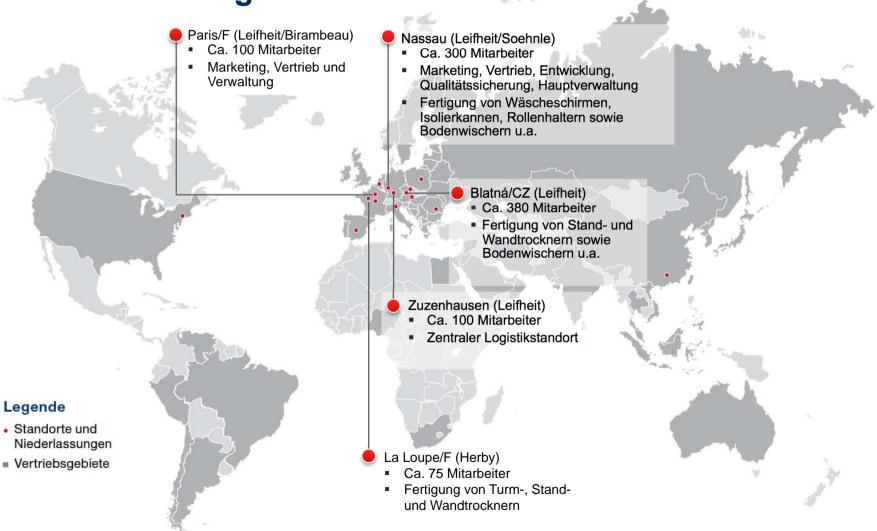
Leifheit-Konzern

Umsatz 2013: 219,5 Mio €1)

01115a(2 2015. 213,5 WIIO E			
Markengeschäft	Volumengeschäft		
Umsatz: 172,8 Mio € (Anteil 78,7 %)¹)	Umsatz: 46,7 Mio € (Anteil 21,3 %)		
 Hochwertige Markenprodukte mit hohem Verbrauchernutzen, mittlere bis höhere Preispositionierung Konsequente Markenführung Systematische Innovations- und Markteinführungsprozesse Vertrieb in internationalen Märkten Produktkategorien: Reinigen, Wäschepflege, Küche und Wellbeing 	 Produkte in Mittelpreislagen Kundenspezifische Produktentwicklungen Hohe Service-Komponente Vertrieb in internationalen Märkten Produktkategorien: Reinigen, Wäschepflege, Küche und Wellbeing 		
LEIFHEIT SOEHNLE	Birambeau Projekt- geschäft		



Leifheit ist aktiv in über 80 Ländern mit 15 eigenen Niederlassungen





Konzernentwicklung 2013

und

Ausblick



Umsatzentwicklung bleibt leicht hinter Erwartung zurück, EBIT im Rahmen der Prognose

	Prognose vom 13. August 2013	Performance 2013
Konzernumsatz ¹⁾	Wachstum +2 % bis +4 % (am unteren Level)	Leichtes Wachstum (+1,0 %)
Markengeschäft	Wachstum +3 % bis +5 % (am unteren Level)	Leichtes Wachstum (+1,1 %)
Volumengeschäft	Stabilisierung des Umsatzes auf Vorjahresniveau	Stabile Umsätze (+0,6 %)
EBIT	Ergebnis auf bereinigtem Vorjahrsniveau (13,0 Mio €) ²⁾	Im Rahmen der Prognose (14,9 Mio €)

¹⁾ Alle in dieser Präsentation genannten Umsätze wurden bereinigt um das aufgegebene Geschäft mit Dr. Oetker Backgeräte.

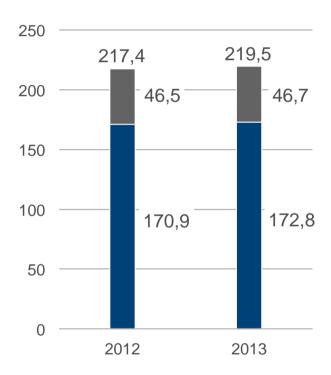
²⁾ Bereinigt um einmaligen positiven Effekt aus der Veräußerung von Vermögenswerten im Zusammenhang mit der Aufgabe des Lizenzvertrages Dr. Oetker Backgeräte.



Konzern mit Umsatzplus von 1,0 Prozent

Konzernumsatz

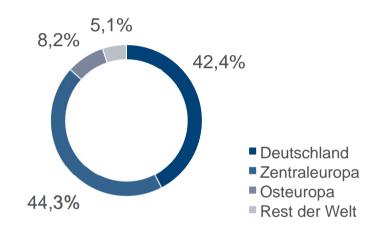
nach Unternehmensbereichen / in Mio €



- Volumengeschäft
- Markengeschäft

Konzernumsatz 2013

nach Regionen



- Stabile Binnennachfrage
- Steigende Nachfrage in den Fokusländern Frankreich, Österreich, Tschechien und Skandinavien
- Nachfragerückgänge in den Niederlanden, Italien und Russland bremsen Konzernwachstum



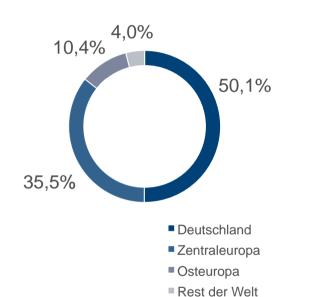
Markengeschäft: Innovationen stärken Umsätze mit Reinigungsprodukten

in Mio €	2013	2012	+/- %
Umsatz Markengeschäft	172,8	170,9	1,1
Reinigen	54,3	48,1	12,8
 Wäschepflege 	73,0	74,1	-1,5
Küche	16,5	17,5	-5,7
Wellbeing	29,0	31,2	-6,9
EBIT	10,7	9,0	18,8

- Produktkategorie Reinigen profitiert von Produktinnovation Fenstersauger
- Umsatzentwicklung der Kategorie Wäschepflege lag im
 1. Quartal 2013 bei -6,9 %, anschließend deutliche Erholung im Laufe des Jahres
- Produktkategorie Küche geprägt von hohen Abverkäufen von Restbeständen in 2012
- Wellbeing mit Nachfragerückgang bei Waagen, speziell im Ausland

Umsatz Markengeschäft

_	_	
nach	Pagianan	
nacii	Regionen	









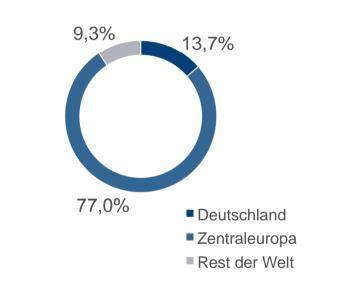
Volumengeschäft mit stabiler Entwicklung

in Mio €	2013	2012	+/- %
Umsatz Volumengeschäft	46,7	46,5	0,6
Reinigen	0,1	0,1	
 Wäschepflege 	14,6	14,9	-2,5
Küche	28,8	28,5	1,3
Wellbeing	1,0	0,7	49,8
Lohnfertigungen	2,2	2,3	-1,3
EBIT	4,2	4,0	5,3

- Positive Entwicklung von Herby mit Turmtrocknern
- Aktionsgeschäfte in der Produktkategorie Wäschepflege aus 2012 konnten im vierten Quartal 2013 nicht wiederholt werden

Umsatz Volumengeschäft

nach Regionen











Operative Profitabilität steigt weiter

		2013	2012	+/- %
Konzernumsatz	Mio €	219,5	217,4	1,0
Bruttomarge	%	44,9	43,6	1,3 PP
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	Mio €	14,9	14,2	5,3
Bereinigtes EBIT ¹⁾	Mio €	14,9	13,0	15,2
EBIT-Marge ¹⁾	%	6,8	5,8	1,0 PP
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	Mio €	13,3	12,2	9,2
Periodenergebnis	Mio €	10,2	9,4	9,2
ROCE	%	12,6	10,2	2,4 PP

- Überproportionales Ergebniswachstum aufgrund gestiegener Bruttomarge
- Verbessertes Zins- und Finanzergebnis führt zu höheren EBT von 13,3 Mio € (+9,2 %)
- Steigerung des ROCE um 2,4 Prozentpunkte aufgrund h\u00f6herem Ergebnis, dem R\u00fcckgang des Anlageverm\u00f6gens und des Working Capitals
- Stabile Steuerquote von 23,1 %

¹⁾ EBIT 2012 bereinigt um einmaligen positiven Effekt aus der Veräußerung von Vermögenswerten im Zusammenhang mit der Aufgabe des Lizenzvertrages Dr. Oetker Backgeräte.



Starker Anstieg der Konzernliquidität auf 52,0 Mio €

in Mio €	2013	2012	+/-
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	22,9	8,2	14,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0,5	2,4	-1,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-7,2	-6,1	-1,1
Effekte aus Wechselkursdifferenzen	1,0	-0,3	1,3
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalenten	17,2	4,2	13,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente am Ende der Periode	51,0	33,7	17,3
Kurzfristige Wertpapiere	1,0	3,3	-2,3
Konzernliquidität	52,0	37,0	15,0
Free Cashflow ¹⁾	19,5	-1,4	20,9

[■] Höherer Cashflow aus Ifd. Geschäftstätigkeit von 14,7 Mio € aufgrund des gestiegenen Periodenergebnisses (0,9 Mio €), Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen (10,3 Mio €), Veränderung der Vorräte (6,8 Mio €) sowie Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen (-4,2 Mio €).

Verringerter Cashflow aus Investitionstätigkeit von 1,9 Mio € durch geringere Investitionen (6,2 Mio €) und Veränderungen der der Finanziellen Vermögenswerte (-4,4 Mio €) sowie geringere Einzahlungen aus der Veräußerung von Unternehmensbereichen (-4,0 Mio €)

Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beinhaltet hauptsächlich ausgezahlte Dividenden

¹⁾ Summe des Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und aus Investitionstätigkeit, bereinigt um Ein- und Auszahlungen in Finanzielle Vermögenswerte sowie aus der Veräußerungen von Unternehmensbereichen.



52.0

2013

Solide Eigenkapitalquote trotz Anpassungen der Bilanz aufgrund geändertem IAS 19

Eigenkapital/-quote

in Mio € in Mio € 120 60,0 54,0% 50,6% 115 49.7% 51,0% 50,0 110 46,5% 48,0% 45,0%¹⁾ 39,5 40,0 37.0 105 102.4 45,0% 98,9 100 30,0 42,0% 94.7 92.8 95 39,0% 20,0 90 36.0% 10,0 85 33.0% 80 30,0% 0.0 31.12.12 31.12.12 31.12.13 31.12.11 2011 2012 angepasst Eigenkapital Eigenkapitalquote

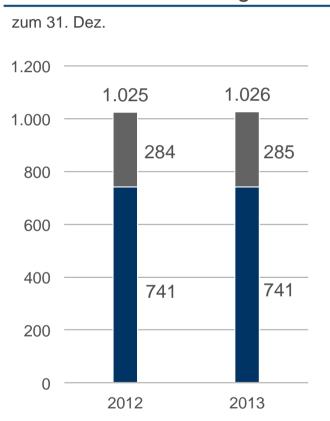
Zahlungsmittel u. kurzfristige finanzielle Vermögenswerte

¹⁾ Erstmalige Anwendung des geänderten IAS 19 führte im Jahr 2013 zu einer deutlichen Anpassung der Bilanzstruktur des Leifheit-Konzerns gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012.



Konstante Mitarbeiterzahlen

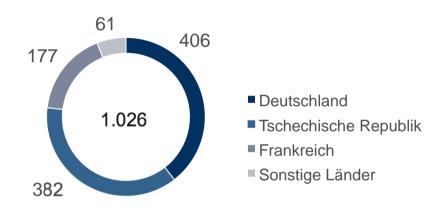
Mitarbeiterentwicklung



- Volumengeschäft
- Markengeschäft

Mitarbeiter

nach Regionen / zum 31. Dez. 2013



- Mitarbeiterzahlen bleiben stabil
- Leifheit erneut ausgezeichnet als "Top Arbeitgeber Deutschland 2014"





2014: Fokus auf Marke und Marge

Ausblick

Wirtschaftliche	 Leichte Stabilisierung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds erwartet 	
Rahmenbedingungen 2014	 Steigendes Wirtschaftswachstum in der Kernregion Europa erwartet¹⁾ 	
	■ Europa 1,0 % (2013: -0,4 %)	
	Deutschland 1,6 % (2013: 0,5 %)	
	Frankreich 0,9 % (2013: 0,2 %)	
	 Weiterhin positive Konsumentenstimmung in Deutschland erwartet²⁾ 	
Konzernentwicklung und	 Konsequente Umsetzung der Konzernstrategie "Leifheit GO!" 	
Ausblick 2014	Fokus auf Marke & Marge	
	 Konzern: Stabile Entwicklung 	
	 Markengeschäft: Wachstum von +1 % bis +3 % 	
	 Volumengeschäft: Leichter Umsatzrückgang 	
	 EBIT: Stabil auf Vorjahresniveau (14,9 Mio €) 	
Mittelfristige Ziele	 Nachhaltiges und profitables Umsatzwachstum von +3 % bis +5 % 	
	■ Konzernumsatz von 250 Mio €, EBIT-Marge von 8 %	

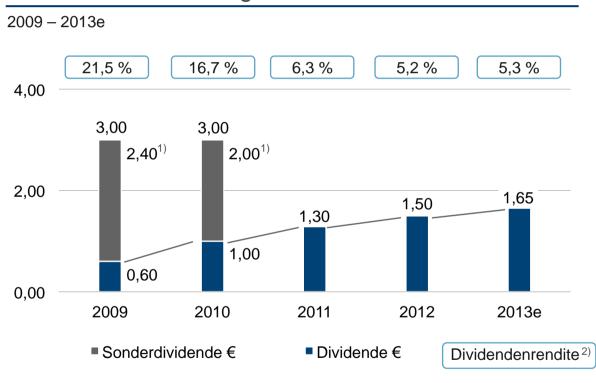
Internationaler Währungsfonds, Januar 2014.
 GfK, Konsumklimastudie, Februar 2014.





Attraktiver Dividendentitel mit einer vorgeschlagenen Dividendenerhöhung um 10 %

Dividendenentwicklung



- Dividendenvorschlag: +10 Prozent für das Geschäftsjahr 2013
- Voraussichtliche Dividendenrendite 2013 von 5,3 Prozent
- Ziel ist es, die Aktionäre angemessen und nachhaltig am Geschäftserfolg zu beteiligen

¹⁾ Beteiligung der Aktionäre am Veräußerungserlös des Unternehmensbereichs Bad

²⁾ Basierend auf Schlusskursen zum Jahresende (XETRA)



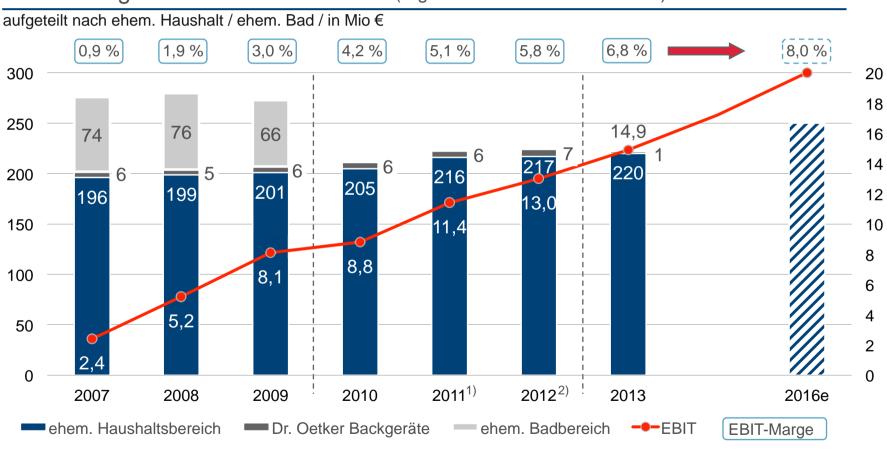






Ergebniswachstum nach Konzernumbau: strategische Fokussierung auf Marke und Marge

Entwicklung Umsatz / Konzern EBIT (organisches Wachstum o. M&A)



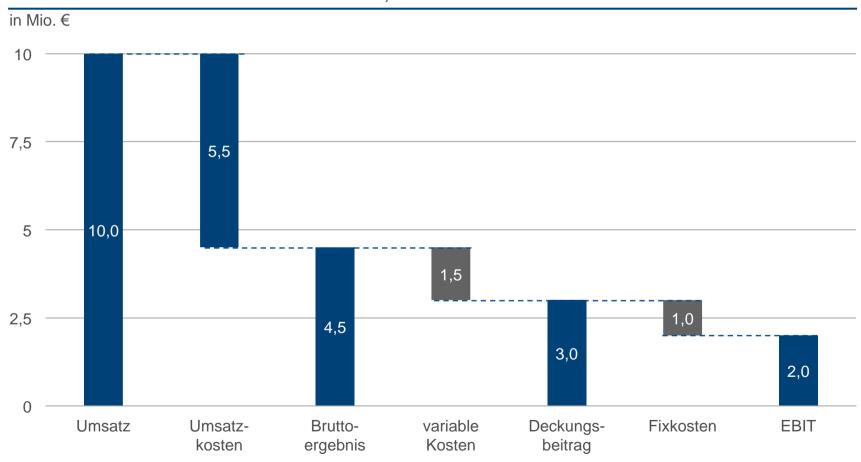
- 1) EBIT 2011 bereinigt um einmaligen Konsolidierungseffekt von 2,5 Mio € aus der Erlangung des beherrschenden Einflusses an der Leifheit CZ a.s.
- 2) EBIT 2012 bereinigt um einmaligen positiven Effekt aus der Aufgabe des Lizenzvertrags mit Dr. Oetker Backgeräte in Höhe von 1,2 Mio €.





Unternehmensstruktur für weiteres Wachstum: Struktur für Umsatz von ungefähr 280 Mio €

Umsatzwachstum von 10 Mio € ~ 2,0 Mio € EBIT

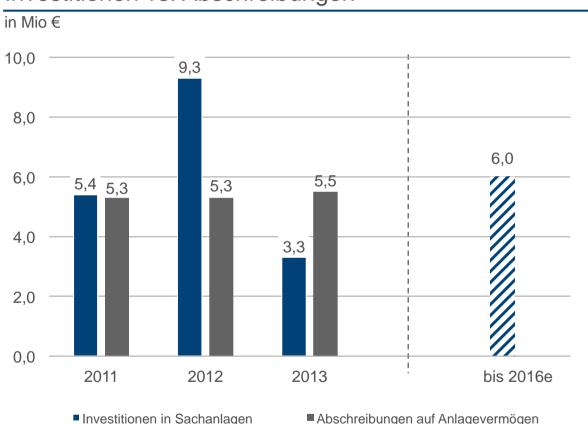






Geringere Investitionen 2013 durch hohe Erweiterungsinvestitionen 2012, gut aufgestellt für weiteres Wachstum

Investitionen vs. Abschreibungen



Investitionen 2013:

- 3,3 Mio € in Sachanlagevermögen (Werkzeuge, Maschinen, Rationalisierungsinvestitionen für Produktionsanlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung)
- 0,3 Mio € in Immaterielle Vermögenswerte (hauptsächlich Software)
- Investitionen in das Markengeschäft: 3,1 Mio €
- Investitionen in das
 Volumengeschäft: 0,5 Mio €







Weiterentwicklung durch Fokussierung auf Marke und Marge

ositionierung

Portfoliooptimieruna

Change Management

Performance-Orientierung

Stabilisierung Finanzen

Fokus auf Marke und Marge

2014

20081)

Markenanbieter mit Fokus auf clevere und verbraucherrelevante Haushaltsprodukte in den Kernkategorien:

- Reinigen
- Wäschepflege
 - Küche
 - Wellbeing

Konzentration der Ressourcen auf strategische Geschäftsfelder:

- Verkauf Soehnle Professional
- Verkauf Unternehmensbereich "Bad"
- Tausch Steigen- und Abfallsammler gegen Druckdampfbügeln
- Aufgabe Lizenzvertrag Dr. Oetker Backgeräte

Steuerung von Veränderungsprozesen in der Organisation:

- Leitbild
- Führung
- Transparenz
- Mitarbeiter
- Innovation
- Systeme & Prozesse

Standartisierte Managementprozesse messbar, transparent, erfolgsorientiert:

- Kontinuierliches Benchmarking
 - Profitables Wachstum
- Kosteneffizienz
- Kapitaleffizienz
- Cash-Generierung

Ergebnis aus der Konzernpositionierung, Portfoliooptimierung, des **Change Managements** und der Performance-Orientierung:

- Solide Cashflows
- Keine Finanzschulden

Markengeschäft im Fokus der Aktivitäten:

Organisches Wachstum:

- I. Konzentration auf strategische Fokusmärkte
 - II. E-Commerce intensivieren
 - III. Stärkung der Innovationskraft

IV. Marken- und Kommunikationsstrategie mit Fokus auf POS

Anorganisches Wachstum:

V. Akquisitionen

1) 2008 – heute, abgeschlossene oder rollierende Prozesse.

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz | 27. März 2014 |





Organisches Wachstum:

I. Konzentration auf strategische Fokusmärkte



Retail-Vertrieb

E-Commerce

Projektgeschäft/Sonstiges

Weltweiter Vertrieb

1. DACH-Region

- Ziel: Hervorragende Position ausbauen
- Schwerpunkt-Region für POS-Excellence-Aktivitäten
- Fokus auf Blockbuster-Produkte
- Wachstum ausbauen durch:
 - Produktinnovationen
 - Verbesserte Vertriebslösungen und höhere Effizienz
- Enabler: Lösungen entwickeln um Kunden- und Konsumentendaten zu zentralisieren

2. Fokus auf Länder mit eigener Niederlassung sowie wichtige Märkte

- Ziel: Auf-/Ausbau der Distribution in den Fokusmärkten: Niederlande, Belgien, Frankreich, Spanien/Portugal, Italien, Tschechien, Polen, Skandinavien, die Metropolen Russlands und ab 2014 in der Türkei
- Regional denken: Fokus auf Blockbuster-Produkte im Rahmen von "Leifheit GO!"
- Lokal handeln: Entwicklung von weiteren länderspezifischen Maßnahmen für Vertrieb und Marketing
- Enablers:
 - Maßgeschneiderte Organisationsstruktur
 - Ziele setzen, delegieren, messen

3. Export

- Ziel: Internationale Exportmärkte:
- Hauptsächlich unter Ausnutzung von Distributoren
- Keine Investitionen in die Märkte
- Vorbereiten für den mittelfristigen Ausbau der Präsenz (z.B. China, USA)
- Opportunistisches Wachstum
- Ziel-Marge sicherstellen

Strategie "Leifheit GO!"





Organisches Wachstum: II. E-Commerce intensivieren

Weltweiter Ausbau der E-Commerce-Aktivitäten

- Status quo:
 - Wachstum E-Commerce-Umsätze 2013: rund 28 %
- Ziel:
 - Jährlich zweistellige Wachstumsraten
 - Zukünftig Wachstum in den internationalen Märkten mit weltweit agierenden Handelspartnern
- Maßnahmen:
 - Gezielte und professionelle Unterstützung des Handels im Online-, Multi- und Cross-Channel-Geschäft durch Produktinformationssysteme sowie On- und Offline-Kampagnen
 - Investitionen in die Qualifikation/Know-how von Mitarbeitern und weitere Stärkung des Key Account Managements
- Enabler:
 - Tool-Box für verschiedene Anwendungsgebiete



Leifheit E-Commerce Entwicklung Umsätze in Mio €







Organisches Wachstum: III. Stärkung F&E und der Innovationskraft (1/2)

Innovationen als Wachstumstreiber

- Status quo: Gestiegene Innovationskraft¹⁾ von 40 Prozent im Jahr 2013, aufgrund von Produktinnovationen wie dem Fenstersauger
- Ziel: Angemessene Steigerung der Innovationskraft und Fokussierung auf den Nutzen für den Endkonsumenten
- Maßnahmen:
 - Stärkerer Fokus auf Konsumenten und externe Partner
 - Stärkerer Fokus auf Ideenfindung und die Optimierung von Innovationsprozessen
 - Verbesserte Nutzung der langjährigen Erfahrung und des Know-hows der unterschiedlichen Bedürfnisse der Endkonsumenten in verschiedenen Regionen/Ländern
- Enabler: Bessere Nutzung der Datenbank für Ideen und Konsumentenbedürfnissen



Produktinnovation Fenstersauger



- Auszeichnungen für Funktionalität und Bedienkomfort
- Extra lange Laufzeit dank Lithium-lonen Technologie und Standby-Funktion

Clean Twist-System





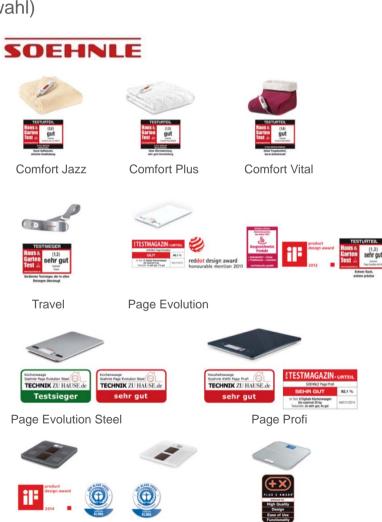
Organisches Wachstum:

III. Stärkung F&E und der Innovationskraft (2/2)

Awards und Auszeichnungen des Leifheit-Konzerns (Auswahl)



Fenstersauger



Solar Sense,

Solar Star / Easy Solar

Web Connect

Solar Fit



Organisches Wachstum: IV. Marken- und Kommunikationsstrategie



Fokus auf POS

- Ziel:
 - Unterstützung des stationären Handels bei Tradingup-Bemühungen zur Steigerung der Umschlagsgeschwindigkeit und des qualitativem Wachstums
 - Wissen um Kaufverhalten weiter ausbauen
 - POS-Lösungen für jeden Vertriebskanal
- Status quo:
 - Bis Ende 2013: Mehr als 70 neue Leifheit-Shop-in-Shop Systeme in Deutschland und Europa eingerichtet
 - Umsatzsteigerung von bis zu 50 % auf der Präsentationsfläche
- Ziel 2014:
 - Eröffnung weiterer 50 Shops bis Ende 2014





- Optimierte Verpackungen und verbesserte Suchlogik am Regal
- Flankierende 360-Grad-Markenkommunikation (TV, Online, PR)
- Eigens Regalkonzept durch den Einsatz neuer POS-Tools mit Test-Stationen, Video-Monitoren und verbesserten Regalblenden sowie Zweitplatzierungen





Anorganisches Wachstum: V. Akquisitionen

Status quo: Leifheit ist mit liquiden Mitteln in Höhe von rund 52 Mio € und einer soliden Finanzierung gut aufgestellt für mögliche M&A-Transaktionen

Profil potenzieller Zielunternehmen

- aktiv in Leifheits Kernkategorien
- verfügt über starke Marke und/oder ermöglicht Markteintritt oder Ausbau des Geschäfts in unseren Zielmärkten
- Europäischer Fokus
- keine Sanierungsfälle

Maßnahmen: Aktive Marktbeobachtung





Solide aufgestellt um kommenden Trends und Wachstumschancen zu begegnen

- Positive Geschäftsentwicklung in 2013, trotz herausforderndem Marktumfeld
- 2014: Fokus auf Marke und Marge
 - Bekannte Marken mit führenden Marktpositionen und starkem Kundenvertrauen
 - Innovative Produkte und Vertriebskonzepte für weiteres Wachstum: 2014 erneut zahlreiche Produktinnovationen mit Fokus auf den Endverwender
 - Fokus auf das Generieren von Daten über Konsumenten und Einkaufsverhalten
 - Fokus auf etablierte Märkte der DACH-Region und Zentraleuropas sowie weitere Wachstumsregionen
- Solide finanziert mit einer Eigenkapitalquote von 46,5 %
- Stabile Cashflows
- Gut aufgestellt für mögliche M&A-Transaktionen
- Attraktiver Dividendentitel



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ihre Fragen bitte ...

Leifheit Investor Relations/Presse

Tel: 0 26 04 - 977 218 Fax: 0 26 04 - 977 340 www.leifheit-group.com E-Mail: ir(at)leifheit.com





Kategorie Reinigen (Auswahl)

Weiterentwicklung Erfolgsstory Fenstersauger

- Erweiterung unseres erfolgreichen Fenstersaugers. Ab 2014 als Set mit Einwischer
- Teleskopstangen für unkomplizierte Verlängerung um bis zu 43 cm, mithilfe des Leifheit ClickSystems
- 360°-Absaugung ermöglicht das sichere Abfangen von tropfendem Schmutzwasser – auch kopfüber

Clean Twist macht mobil

Clean Twist-System mit Rollwagen

- Erfolgreiches Clean Twist-Systems erhält flexiblen Rollwagen
- Erspart mühsames Bücken oder beschwerliches Tragen des Wischeimers
- Leichtlaufende 360°-Rollen bieten maximale Flexibilität und Bewegungsfreiheit





Saubere Sache Profi Collect

- Weiterentwicklung des bewährten **Profi-Systems**
- Bodenwischer mit Sichelkante für maximale Sauberkeit beim Wischen in Schlangenlinienbewegung
- Ideal für den Einsatz bei runden Möbel und hohen Fußleisten





Kategorie Wäschepflege (Auswahl)

Die neue Leichtigkeit

AirBoard-Serie

- Gesamte Airboard-Serie ab 2014 mit ultraleichtem und stabilen Spezialkunststoff EPP (-25 % Gewicht im Vergleich zu Streckmetall-Modellen)
- Leichtgewicht ermöglicht einfachen Transport und platzsparendes Verstauen im Haushalt
- Bewährte Isolation durch Thermo-Reflect-Technologie (spart bis zu 33 % Zeit beim Bügeln durch hohe Isolationswerte)

Innovative Standtrockner

Pegasus-Serie

- Pegasus MAXX
 - XXL-Höhe für lange Wäschestücke
 - Extra schmale Passform für enge Räume
- Pegasus 180 Plus Mobile und Pegasus 200 Deluxe Mobile
 - Gummi-Räder schonen empfindliche Böden
 - Flexibles 360° Drehgelenk sorgt für höchste Bewegungsfreiheit - auch vollbeladen





Kategorie Küche (Auswahl)

Alles rund ums Einkochen
Einkochen im Trend

- Erweiterte Produktlinie um Früchte und Gemüse optimal zu verarbeiten und zu konservieren
- Neue Sturzgläser und Glasflaschen als dekorative Tisch-Accessoires
- Erfolgreicher Kirschentkerner in neuen, knalligen Trendfarben: Kirsch-Rot und Fresh-Lime
- Abverkaufsunterstützung am POS









Leifheit Küchenhelfer

Mehrfach ausgezeichnet

- Produktneuheit Fresh&Slim zur Kücheninnovation des Jahres 2014 gewählt
- Gold Award der Initiative LifeCare
- Verbraucher wählen Leifheit zu ihrer Lieblingsmarke in der Küche





Kategorie Wellbeing (Auswahl)

Elegante Glaswaagen

Frosted & Frozen, **Magical Mirror**

- Personen und Küchenwaagen
- Edles Design in Spiegel- und Milchglasoptik
- Patentierte Sensor-Touch-Bedienung und energiesparende **Abschaltautomatik**





Personenwaage mit Analysefunktion

Pharo 200 Analytic

- Analysewaage mit bis zu 200 kg Tragkraft
- Extra große LED-Anzeige
- Extra starkes Sicherheitsglas



Flexibles Design

Mix und Match

- Kombination von verschiedenen Designs
- Elegante Glaswaagen passen sich jedem Ambiente an









Mobile

Wärmekissen und Wärmegürtel

- Leistungsstarker Lithium-Ionen-Akku
- Höchste Bewegungsfreiheit
- Flexibler Klettverschluss für individuelle Einsatzmöglichkeiten







Umsatzentwicklung im Jahresverlauf 2013, 1. und 4. Quartal blieben hinter Erwartungen zurück

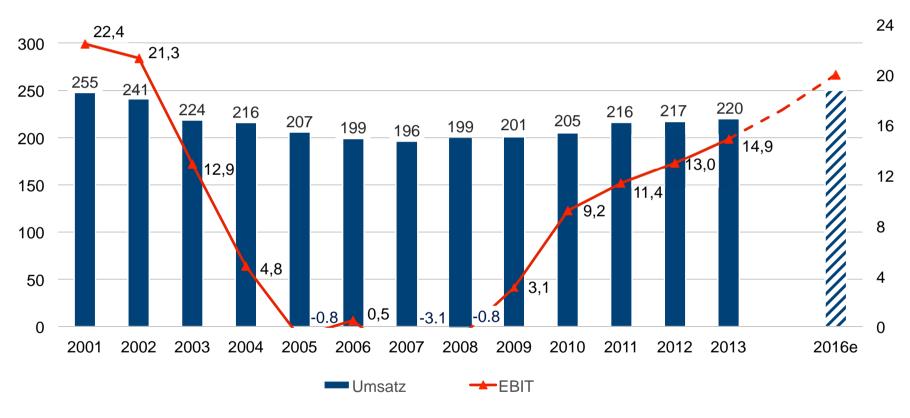
	Q1 2013 vs. Q1 2012	Q2 2013 vs. Q2 2012	Q3 2013 vs. Q3 2012	Q4 2013 vs. Q4 2012
Konzernumsatz	-4,2 %	+6,8 %	+2,6 %	-0,4 %
Markengeschäft	-5,8 %	+10,4 %	+2,4 %	-1,2 %
Volumengeschäft	+3,4 %	-6,9 %	+3,4 %	+1,8 %
EBIT	-1,0 %	-5,2 %	-38,5 %	+29,4 %





Langfristige Umsatzentwicklung 2001 – 2016e

Umsatz/EBIT 2001 – 2016e (bereinigt um veräußertes/aufgegebenes Geschäft)



EBIT und Umsatz bereinigt um den im Jahr 2010 veräußerten Bad-Bereich

EBIT und Umsatz bereinigt um Dr. Oetker Backgeräte (Aufgabe Lizenzvertrag zum 31.12.2012)

EBIT 2011 bereinigt um einmaligen Konsolidierungseffekt von 2,5 Mio € aus der Erlangung des beherrschenden Einflusses an der Leifheit CZ a.s.

EBIT 2012 bereinigt um einmaligen pos. Effekt aus der Aufgabe des Lizenzvertrags mit Dr. Oetker Backgeräte in Höhe von 1,2 Mio €



+144 %

+36 %

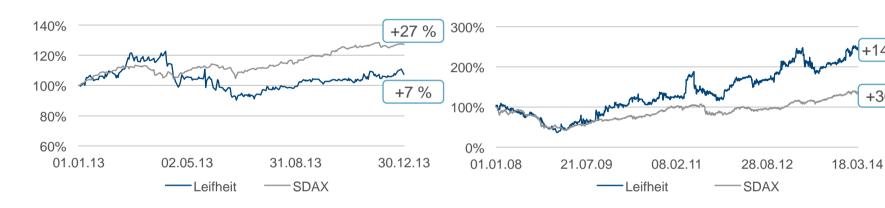
Die Leifheit Aktie

Kursentwicklung 2013

Zeitraum 01.01.13 - 30.12.13

Kursentwicklung 2008-14

Zeitraum 01.01.08 - 21.03.14



Stammdaten

ISIN: DE0006464506

Ticker: LEI

Handelssegment: Prime Standard Aktienkapital: 15.000.000,- €

Anzahl Aktien: 5.000.000

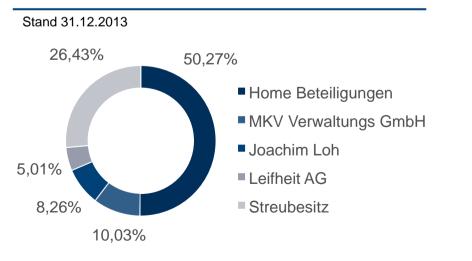
Nennwertlose Inhaber-

Stammaktien

Börsengang: 3. Oktober 1984

Designated Sponsor: Close Brothers Seydler

Aktionärsstruktur



Vorstand





Dr. Claus-O. Zacharias (59), CFO

Bisherige Tätigkeiten

- Vorstand, CFO der NICI GmbH
- Vorstand, CFO der Lehnkering GmbH
- Vorstand, CFO der Gutberlet Stiftung
- Kaufmännischer Geschäftsführer, CFO der Steilmann-Holding
- Kaufmännischer Geschäftsführer, CFO der Eismann International GmbH

Thomas Radke (52), CEO

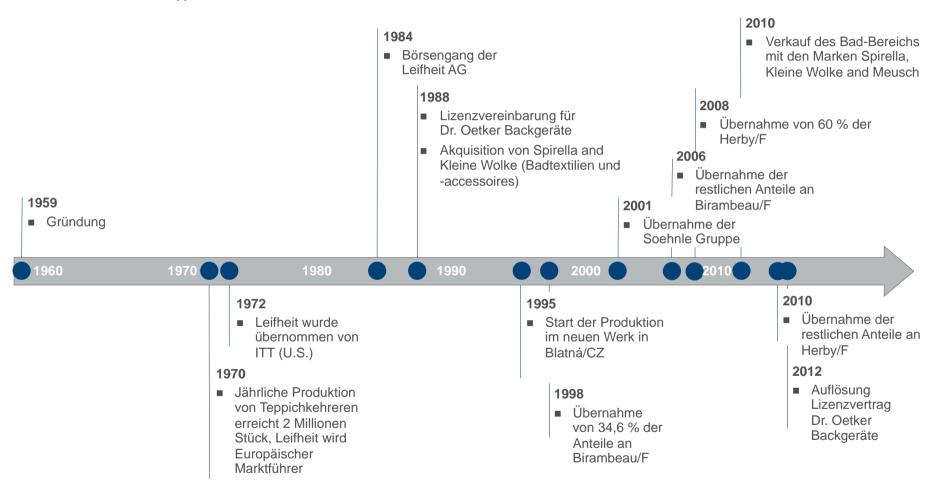
Bisherige Tätigkeiten

- Vorstand der Herlitz AG
- Verwaltungsratsmitglied der Pelikan Holding AG
- General Management sowie Marketing und Vertriebspositionen bei Carl Zeiss Vision, Procter & Gamble/Wella, Effem/Mars und Henkel KGaA





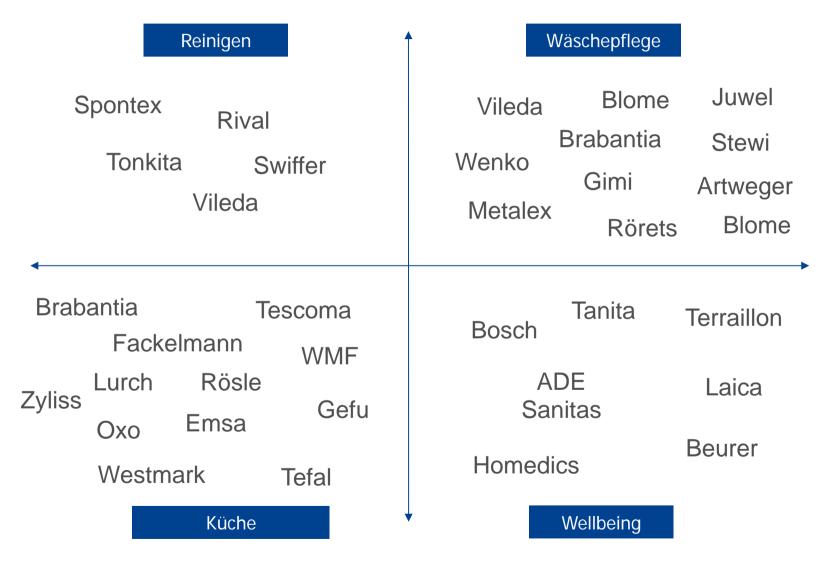
Unternehmensgeschichte 55 Jahre "immer eine Idee besser"







Europäische Wettbewerber nach Produktkategorien





Distribution in allen wichtigen Vertriebskanälen

TOP-10 Kunden









KARSTADT





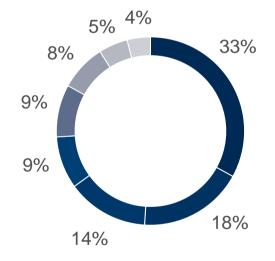






Umsatzverteilung

nach Vertriebskanälen 2013



- SB Warenhaus
- Einzel-/Großhandel/Kaufh.
- Baumarkt
- Importeure/Exporteure
- Restl. Branchen
- E-Commerce
- Cash & Carry
- Discounter



Finanzkalender

Termine 2014

27. März 2014

Jahresfinanzberichte 2013

27. März 2014

Bilanzpressekonferenz und Analystenkonferenz, Frankfurt/Main

14. Mai 2014

Quartalsfinanzbericht zum 31. März 2014

22. Mai 2014

Hauptversammlung, Nassau/Lahn

13. August 2014

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2014

10. November 2014

Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2014

24. – 26. November 2014

Präsentation auf dem Deutschen Eigenkapitalforum, Frankfurt/Main



Aktiengesellschaft

Tel: 0 26 04 - 977 218 Fax: 0 26 04 - 977 340 www.leifheit-group.com E-Mail: ir(at)leifheit.com